

Erledigt

UFO-Hackintosh

Beitrag von „blackcat“ vom 12. Juni 2019, 20:25

Moin.

[Neulich hatte ich mich ja schon über die Form von Macs ausgelassen](#), die im Gegensatz zu früher weder schön, noch wartungsfreundlich ist.

(Für die Schnullies unter Euch: Ich hab schon mal einen Apple IIcx und Performa 475 in den Tatzen gehabt, die einfach genial konstruiert waren: Im Gegensatz zu DOSen musste man da nicht erst eine Stunde lang irrsinnigste Schrauben abschrauben, um ins Innere zu gelangen und alles war griffbereit platziert ...)

Jetzt frage ich mich, ob ich nicht einfach so aus Spaß einen Hackintosh basteln sollte. Eigentlich brauche ich derzeit keinen neuen/aktuellen Hackintosh.

Deshalb wäre die Frage, ob es nicht ein Billigheimer sein kann. Ein Mini-ATX/ITX, das in verschiedene, selbst designte Gehäuse passt.

Derzeit stelle ich mir ein witziges UFO-Gehäuse vor, wo man ja auch bunte LEDs einsetzen könnte.

Was meinst du, [grt](#) ? Wär das nix, nur so aus Spaß mit einem 3D-Drucker gehaust? 🤪